

Geschäftsverteilung des Bundespatentgerichts für das Geschäftsjahr 2008

(1. Januar bis 31. Dezember 2008)

Stand: 8. Januar 2008

A

Es sind gebildet:

- 4 Nichtigkeitssenate
- 1 Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat
- 1 Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat
- 13 Technische Beschwerdesenate
- 9 Marken-Beschwerdesenate
- 1 Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen

B

Der Präsident des Bundespatentgerichts Raimund Lutz übernimmt den Vorsitz im 1. Senat (Nichtigkeitssenat).

C

Den Vorsitz in den übrigen Senaten verteilt das Präsidium des Bundespatentgerichts wie folgt:

- | | |
|---|---|
| 2. Senat
(Nichtigkeitssenat) | Vorsitzende Richterin
Vivian Sredl |
| 3. Senat
(Nichtigkeitssenat) | Vorsitzende Richterin
Dr. Eva Maria Schermer |
| 4. Senat
(Nichtigkeitssenat) | Vorsitzende Richterin
Gabriele Winkler |
| 5. Senat
(Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Edwin Müllner |
| 6. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr.-Ing. Norbert Lischke |
| 7. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vizepräsident
Dipl.-Ing. Bernd Tödtle |
| 8. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Franz-Jürgen Dehne |
| 9. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Dieter Peltzold |
| 10. Senat
(Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter
Klaus Schülke |
| 11. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Winfried Maier |
| 14. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Chem. Dr. Karl Heinz Schröder |
| 15. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | N. N. |
| 17. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Hans Erhard Fritsch |
| 19. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Werner Bertl |
| 20. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Dirk Bastian |
| 21. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Volker Winterfeldt |
| 23. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Taichert |
| 24. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Paul Ströbele |
| 25. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Hubertus Kliems |
| 26. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Georg Fuchs-Wissemann |
| 27. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Friedrich Albrecht |

- | | |
|---|--|
| 28. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Wolfgang Stoppel |
| 29. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzende Richterin
Marianne Grabrucker |
| 30. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Roland Vogel
von Falckenstein |
| 32. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Prof. Dr. Franz Hacker |
| 33. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | N. N. |
| 34. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr.-Ing. Rainer Ipfelkofer |
| 35. Senat (Beschwerdesenat
für Sortenschutzsachen) | Vorsitzender Richter
Edwin Müllner |

D

Das Präsidium verteilt die Geschäfte unter die Senate, bestimmt — über die unter C getroffene Regelung hinaus — deren Besetzung und regelt die Vertretung wie folgt:

1. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 9. und 34. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Präsident des Bundespatentgerichts
Raimund Lutz

Regelmäßiger Vertreterin
des Vorsitzenden: Richterin Gabriele Schuster

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Gabriele Schuster
($\frac{1}{2}$ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)

Regelmäßige Vertreter
des rechtskundigen
Mitglieds: Richter Walter Schramm
(bei Verhinderung des Vorsitzenden),
Richter Joachim Rauch
(bei Verhinderung des rechtskundigen
Mitglieds)

— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richter Thomas Baumgärtner
Richter Walter Guth
(in der angegebenen Reihenfolge);

Technische Mitglieder: die jeweiligen technischen Mitglieder
des Technischen Beschwerdesenats,
zu dessen Geschäftsbereich das technische
Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört,
dem der Gegenstand des Streitpatents
zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter
der technischen
Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglieder
des betroffenen Technischen
Beschwerdesenats.

2. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen

gemäß § 85 Abs. 1 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 11., 17., 19. und 23. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin
Vivian Sredl

Regelmäßige Vertreterin
der Vorsitzenden: Richterin Elisabeth Klante

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Elisabeth Klante
(¼ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Richter Wolfgang Gutermuth
(¼ Pensum)

Regelmäßige Vertreter
des rechtskundigen
Mitglieds: Richter Walter Guth
(bei Verhinderung der Vorsitzenden
und gleichzeitiger Verhinderung
zumindest eines der beiden rechtskun-
digen Mitglieder),
Richterin Dr. Regina Hock
(bei Verhinderung der rechtskundigen
Mitglieder)
— die Genannten vertreten sich gegen-
seitig —
Richterin Karin Friehe,
Richterin Ilse Püschel
(in der angegebenen Reihenfolge);

Technische Mitglieder: die jeweiligen technischen Mitglieder
des Technischen Beschwerdesenats,
zu dessen Geschäftsbereich das tech-
nische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört,
dem der Gegenstand des Streitpatents
zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter
der technischen
Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglie-
der des betroffenen Technischen
Beschwerdesenats.

3. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder des ergänzenden Schutzzertifikats oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 6., 14. und 15. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin
Dr. Eva Maria Schermer

Regelmäßiger Vertreter
der Vorsitzenden: Richter Rainer Engels

Rechtskundiges Mitglied: Richter Rainer Engels

Regelmäßige Vertreter
des rechtskundigen
Mitglieds: Richter Wolfgang Gutermuth
(bei Verhinderung der Vorsitzenden),
Richter Thomas Voit
(bei Verhinderung des rechtskundigen
Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegen-
seitig —
Richter Raimund Harrer
Richterin Susanne Werner
(in der angegebenen Reihenfolge);

Technische Mitglieder: die jeweiligen technischen Mitglieder
des Technischen Beschwerdesenats,
zu dessen Geschäftsbereich das tech-
nische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört,
dem der Gegenstand des Streitpatents
zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter
der technischen
Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglie-
der des betroffenen Technischen
Beschwerdesenats.

4. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 8., 20. und 21. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin
Gabriele Winkler

Regelmäßiger Vertreter
der Vorsitzenden: Richter Thomas Voit

Rechtskundiges Mitglied: Richter Thomas Voit

Regelmäßige Vertreterin-
nen des rechtskundigen
Mitglieds: Richterin Eva Maria Schwarz-Angele
(bei Verhinderung der Vorsitzenden),
Richterin Karin Friehe
(bei Verhinderung des rechtskundigen
Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegen-
seitig —
Richterin Dr. Regina Hock,
Richterin Elisabeth Klante
(in der angegebenen Reihenfolge);

Technische Mitglieder: die jeweiligen technischen Mitglieder
des Technischen Beschwerdesenats,
zu dessen Geschäftsbereich das tech-
nische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört,
dem der Gegenstand des Streitpatents
zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter
der technischen
Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglie-
der des betroffenen Technischen
Beschwerdesenats.

5. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Gebrauchsmusterstelle und der Gebrauchsmusterabteilungen des Patentamts;
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Topographiestelle und der Topographieabteilung des Patentamts gemäß § 4 Abs. 4 Satz 3 Halbleiterschutzgesetz;
- c) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 23 Abs. 4 PatG 1981, § 24 Abs. 3 Satz 1 bis 3 PatG 1968, soweit es sich um die Einsicht in die Akten einer Patentanmeldung handelt, die vor dem 1. Oktober 1968 eingereicht worden ist und soweit nicht daneben die nach Art. 7 § 1 Abs. 1 und 2 Nr. 1 PatÄndG 1967 weiter geltende § 18 DPAV (i. d. F. vom 9. Mai 1961) Anwendung finden kann, § 24 Abs. 3 Satz 4 PatG 1968, § 31 Abs. 5, § 50 Abs. 1 und 2, § 54 Satz 2 PatG 1981, Art. II § 4 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 Satz 1, Art. III § 2 Abs. 1 bis 2 Satz 1 IntPatÜG und Art. 7 § 1 Abs. 3 PatÄndG 1967, jedoch — soweit vorstehend erfasst — mit Ausnahme der Fälle der Akteneinsicht in noch nicht bekanntgemachte Patentanmeldungen, die vor dem 1. Oktober 1968 vom Patentamt mit der Begründung zurückgewiesen worden sind, dass eine nach § 1, § 2 und § 4 Abs. 2 PatG 1968 patentfähige Erfindung nicht vorliege und bei denen der Zurückweisungsbeschluss bis zu diesem Zeitpunkt keine Rechtskraft erlangt hat;
- d) Beschlüsse über Ablehnung von Richtern des 10. Senats gemäß § 86 Abs. 3 Satz 2 PatG, falls der 10. Senat infolge einer Richterablehnung beschlussunfähig geworden ist;
- e) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Edwin Müllner

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richter Thomas Baumgärtner

Rechtskundige Mitglieder: Richter Thomas Baumgärtner
Richter Walter Guth

Regelmäßige Vertreter
der rechtskundigen
Mitglieder: Richter Klaus Dieter Reker
Richter Thomas Voit
(in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder:	die jeweiligen technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Schutzgegenstand zuzuordnen ist;
Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder:	die Vertreter der technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

6. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Pressen	B 30
Wellen, Lager; Kupplungen; Bremsen; Federn, Stoßdämpfer	F 16 C, D, F
Straßen-, Eisenbahn-, Brückenbau	E 01
Wasserbau; Grundbau; Bodenbewegung	E 02
Wasserversorgung; Kanalisation	E 03
Allgemeine Baukonstruktionen, Wände, Dächer, Decken, Isolierung, Bauelemente, Baumaterial	E 04 B, C
Dacheindeckungen, Oberlichte, Dachentwässerung, Werkzeuge	E 04 D
Ausbau von Bauwerken, z. B. Treppen, Fußböden	E 04 F
Baugerüste, Schalungen, Baugeräte, Verarbeiten, Abbrechen	E 04 G
Gebäude oder ähnliche Bauwerke für besondere Zwecke	E 04 H
Türen, Fenster, Fensterläden oder Rollläden allgemein; Leitern	E 06
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	E 99

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr.-Ing. Norbert Lischke
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Klaus-Ludger Schneider
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Klaus-Ludger Schneider Richter Dipl.-Ing. Romuald Hildebrandt Richter Dipl.-Ing. Michael Ganzenmüller Richter Dipl.-Ing. Hermann Küst (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Walter Guth

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 8. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Elisabeth Fink, das rechtskundige Mitglied des 17. und 19. Senats, Richter Rüdiger Kätker (in der angegebenen Reihenfolge).

7. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Mechanische Metallbearbeitung ohne wesentliches Zerspanen des Werkstoffs: Stanzen, Ziehen und Pressen von Metall, Kalt- und Warmumformung	B 21
Luftkissenfahrzeuge	B 60 V
Schiffe, sonstige Wasserfahrzeuge; dazugehörige Ausrüstung	B 63
Mikrostrukturtechnik; Nanotechnologie	B 81, B 82

Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraftmaschinen allgemein; Kraftanlagen allgemein; Dampfkraftmaschinen	F 01
Brennkraftmaschinen; mit Heißgas oder Abgasen betriebene Kraftmaschinenanlagen	F 02
Druckmittelbetriebene Systeme allgemein; druckmittelbetriebene Stellorgane	F 15 B
Strömungsmittelbetriebene Schaltungselemente; Strömungsdynamik	F 15 C, D
Maschinenelemente und -einheiten	F 16 B, G, M–T
Kolben, Zylinder, Dichtungen, Ventile	F 16 J, K
Speichern oder Verteilen von Gasen und Flüssigkeiten	F 17
Dampferzeugung	F 22
Erzeugen von Verbrennungsprodukten hohen Drucks oder hoher Geschwindigkeit	F 23 R
Hausöfen und Herde	F 24 B, C
Kälteerzeugung und Kühlung; Herstellen und Lagern von Eis; Verflüssigen und Verfestigen von Gasen	F 25
Wärmetausch allgemein	F 28
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	F 99

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vizepräsident Dipl.-Ing. Bernd Tödtte
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Heiner Pösentrup
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Heiner Pösentrup Richter Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Frühauf Richter Dipl.-Ing. Reiner Schlenk (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Werner Eberhard

8. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Bodenbearbeitung in Land- und Forstwirtschaft	A 01 B
Ernten; Mähen	A 01 D
Dreschen; Ballenbildung aus Stroh, Heu oder dgl.	A 01 F
Herstellen von Molkereierzeugnissen	A 01 J
Tierhaltung; Tierzucht; Fischfang	A 01 K, ausgenommen A 01 K 67/00–67/04
Hufbeschlag	A 01 L
Tierfang, Tierfallen oder Abschreckvorrichtungen	A 01 M
Küchenausstattung; Kaffemøhlen, Gewürzmøhlen; Getränkebereitungsmaschinen oder -geräte	A 47 J
Sanitäre Ausstattung, soweit nicht anderweitig vorgesehen; Toilettenzubehör	A 47 K
Waschen oder Reinigen im Haushalt;	A 47 L
Staubsauger allgemein	A 99
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	A 99

Trennen, u. a. durch Verdampfen, Destillation, Filtern und Abscheiden	B 01 D
Aufbereitung von Getreide zum Mahlen	B 02 B
Brechen, Pulverisieren oder Zerkleinern	B 02 C
Sprüh- und Zerstäubungsvorrichtungen	B 05 B, C
Trennen fester Stoffe durch Sieben	B 07 B
Sortieren	B 07 C
Reinigen, Verhüten des Verschmutzens allgemein; chemische Reinigung	B 08 B
Werkzeugmaschinen zur Metallbearbeitung durch Drehen, Bohren; Werkzeuge hierfür	B 23 B
Metallbearbeitung durch Hobeln, Stoßen, Scheren, Räumen, Sägen, Feilen, Schaben oder dgl.; Werkzeuge hierfür	B 23 D
Herstellen von Zahnrädern oder Zahnstangen	B 23 F
Gewindeschneiden; damit verbundenes Bearbeiten von Schrauben oder Muttern	B 23 G
Einzelheiten, Bestandteile oder Zubehör für Werkzeugmaschinen, z. B. Anordnungen zum Kopieren oder Steuern	B 23 Q
Verarbeiten von Kunststoffen; Verarbeiten von Massen in plastischem Zustand allgemein; Vorbereitung oder Vorbehandlung hierzu	B 29 B
Formen oder Verbinden von Kunststoffen; Formen von Stoffen in plastischem Zustand allgemein; Nachbehandlung geformter Erzeugnisse, z. B. Reparieren	B 29 C
Herstellen besonderer Gegenstände aus Kunststoff oder aus Stoffen in plastischem Zustand	B 29 D
Index-Schema für Formmassen oder Materialien für Verstärkungen, Füllstoffe oder vorgeformte Teile in Verbindung mit Unterklassen B 29 B, C oder D	B 29 K
Index-Schema für besondere Gegenstände in Verbindung mit Unterklasse B 29 C	B 29 L
Getriebe mit Zahnrädern, Ketten oder Riemen, Reibmitteln, Hebeln oder Nocken; Schrittschaltgetriebe; Druck- und Strömungsmittelgetriebe; Einzelheiten; Steuerung, Regelung oder Betätigung	F 16 H

b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Eisenbahnanlagen; Eisenbahnfahrzeuge	B 61 B—K
Gleislose Landfahrzeuge; motorlose Fahrzeuge; Motorfahrzeuge; Anhänger, Fahrräder	B 62
Luftfahrzeuge; Flugwesen; Raumfahrt	B 64
Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraftmaschinen für Flüssigkeiten; Wind-, Feder-, Gewichts- oder sonstige Kraftmaschinen; Erzeugen von mechanischer Energie	F 03 B—G
Verdrängerkraft- und Arbeitsmaschinen für Flüssigkeiten; Arbeitsmaschinen (insbesondere Pumpen) für Flüssigkeiten oder Gase, Dämpfe	F 04
Rohre; Verbindungen, Formteile und Unterstützungen für Rohre; Mittel zur Wärmeisolierung allgemein	F 16 L
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Dieter Petzold
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Alois Bülskämper
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Hans-Werner Bork Richter Dipl.-Ing. Alois Bülskämper Richter Dipl.-Ing. Ulrich Reinhardt Richter Dr.-Ing. Siegfried Höchst
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Karin Friehe
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 6. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	die rechtskundigen Mitglieder des 34. und 11. Senats, Richterin Irmgard Kirschneck, das rechtskundige Mitglied des 6. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Klaus Schülke
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Ilse Püschel
Rechtskundige Mitglieder:	Richterin Ilse Püschel Richter Joachim Rauch (½ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richterin Petra Martens (¼ Pensum)
Regelmäßige Vertreter der rechtskundigen Mitglieder:	Richter Werner Eberhard Richter Peter Hövelmann (in der angegebenen Reihenfolge).
Technische Mitglieder:	die jeweiligen technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das tech- nische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streitpatents zuzuordnen ist;
Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder:	die Vertreter der technischen Mitglie- der des unter h) genannten Tech- nischen Beschwerdesenats.

11. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Bekleidung	A 41
Kopfbekleidung	A 42
Schuhwerk	A 43
Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms	B 23 H, soweit nicht dem 20. Senat zuge- wiesen
Löten; Schweißen; Schneiden	B 23 K, soweit nicht dem 20. Senat zuge- wiesen
Sonstige Metallbearbeitung; kombinierte Bearbeitungsvorgänge; Universalwerkzeug- maschinen	B 23 P
Schleifen; Polieren	B 24
Handwerkzeuge; tragbare Werkzeuge mit Kraftantrieb; Werkbankeinrichtungen; Manipulatoren	B 25
Fahrzeugreifen	B 60 C
Handhaben von dünnem oder faden- förmigem Gut	B 65 H
Sattlerei; Polsterei	B 68
Mechanische Behandlung von Häuten, Fellen oder Leder allgemein	C 14 B
Eisenhüttenwesen	C 21
Metallhüttenwesen; Eisen- oder Nichteisenlegierungen; Behandlung von Legierungen oder von Nichteisenlegierungen	C 22
Natürliche oder künstliche Fäden oder Fasern; Spinnen, Zwirnen	D 01 B, D, G, H
Garne; mechanische Veredelung von Garnen oder Seilen; Schären oder Bäumen	D 02
Weberei	D 03
Flechten; Herstellen von Spitzen; Stricken; Posamenten; nichtgewebte Stoffe	D 04
Nähen; Sticken; Tuften	D 05
Behandeln von Textilgut, Strecken, Waschen, Bügeln, Reinigen, Bezeichnen, Plissieren	D 06 B—J
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	D 99
Waffen	F 41
Munition; Sprengverfahren	F 42

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Winfried Maier
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Sigurd Henkel
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Sigurd Henkel Richter Dipl.-Ing. Peter Harrer Richter Dipl.-Ing. Lutz Fritze Richter Dipl.-Ing. Gerald Rothe (Ri.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Carl-Victor von Zglinitzki
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 34. Senats in der umgekehrten Reihen- folge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Jürgen Schell die rechtskundigen Mitglieder des 6., 8. und 34. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

14. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Gartenbau, Forstwirtschaft, Bewässern	A 01 G
Neue Pflanzen	A 01 H
Neuzüchtungen von Tieren	A 01 K 67/00— 67/04
Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teile; Biozide; Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums	A 01 N
Biozide Wirkung, Schädlinge vertreibende, Schädlinge anlockende oder Pflanzenwachs- tum regulierende Wirkung von chemischen Verbindungen oder Mitteln	A 01 P
Backen; essbare Teigwaren	A 21
Metzgerei; Fleisch-, Geflügel-, Fisch- verarbeitung	A 22
Lebensmittel und ihre Behandlung	A 23
Präparate für medizinische, zahnärztliche oder kosmetische Zwecke	A 61 K
Desinfektion und Sterilisation; Verband- material	A 61 L
Medizinische Indikationen für Arzneimittel	A 61 P
Verwendung von Kosmetika oder ähnlichen Zubereitungen	A 61 Q
Nassaufbereitung oder Aufbereitung mittels Luftsetzmaschinen oder Luftherden; magnetische oder elektrostatische Trennung	B 03
Beseitigung von festem Abfall	B 09
Behandeln von Holz und ähnlichen Werk- stoffen	B 27 K
Drucken; Typen, Setzvorrichtungen, Druck- formen, Druckverfahren, Kopierverfahren, Druckplatten oder -folien; Werkstoffe für Ober- flächen, die in Druckmaschinen verwendet werden	B 41 B—D, M, N
Verfahren zum Herstellen von Verzierungen; Malerei oder künstlerisches Zeichnen; Konser- vieren von Gemälden; Oberflächenbehandlung zum Erreichen besonderer künstlerischer Oberflächeneffekte oder -beschaffenheiten; besondere Musterungen oder Bilder	B 44 C, D, F
Anorganische Chemie	C 01
Behandlung von Wasser, Abwasser oder Abwasserschläm	C 02
Glas; Mineral- und Schlackenwolle	C 03
Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen	C 04
Düngemittel	C 05
Sprengstoff; Zündhölzer	C 06

Peptide; Proteine	C 07 K	Chemische Behandlung natürlicher Stoffe zur Gewinnung von Fäden oder Fasern; chemische Gesichtspunkte bei der Herstellung künstlicher Fäden, Gespinste, Fasern, Borsten oder Bänder	D 01 C, F
Biochemie; Bier; Spirituosen; Wein; Essig; Mikrobiologie; Enzymologie; Mutation und genetische Techniken	C 12		
Zucker-, Stärkeindustrie	C 13	Bleichen; Trockenreinigen oder Waschen von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Behandeln von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Färben oder Bedrucken von Textilien; Belagstoffe; Färben von Leder, Pelzen oder festen makromolekularen Stoffen; Flächenverzierung auf Textilstoffen	D 06 L, M, N, P, Q
Beschichten von Werkstoffen; chemische Oberflächenbehandlung von Metallen; Inhibieren von Korrosion oder Verkrustung allgemein	C 23		
Elektrolytische oder elektrophoretische Verfahren und Vorrichtungen	C 25		
Züchten von Kristallen	C 30	Untersuchen oder Analysieren von Stoffen durch Anwendung elektrischer, elektrochemischer oder magnetischer Mittel; Untersuchen oder Analysieren von Stoffen mittels chemischer Methoden, Apparate für solche Methoden, automatisches Analysieren	G 01 N Gr 27, 30—35
Cellulosegewinnung; Karton; Papier	D 21 C, H		
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.		Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas	G 01 T, Gr 1/202 bis Gr 1/205
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Karl Heinz Schröder	Lichtempfindliche Gemische oder ihre Träger; fotografische Verfahren	G 03 C
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig	Materialien für Elektro-, Elektrofoto-, Magnetografie	G 03 G Gr 5—11
Technische Mitglieder:	Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig Richter Dipl.-Chem. Dr. Honor Peter Gerster Richterin Dr. Christel Schuster	Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften	H 01 B Gr 3/00 bis Gr 3/56
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Raimund Harrer	Direkte Umwandlung von chemischer in elektrische Energie	H 01 M
Regelmäßige Vertreter		b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 15. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;	Vorsitzender:	N. N.
b) des rechtskundigen Mitglieds:	die rechtskundigen Mitglieder des 15., 11. und 21. Senats, Richterin Gerlinde Winter (in der angegebenen Reihenfolge).	Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Chem. Dr. Peter Egerer
15. Senat (Technischer Beschwerdesenat)		Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Chem. Dr. Peter Egerer Richter Dipl.-Phys. Dr. Roman Maksymiwi Richterin Dipl.-Chem. Angelika Zettler
Geschäftsaufgabe:		Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Eva Maria Schwarz-Angele
a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)		Regelmäßige Vertreter	
Chemische Mittel zum Löschen von Bränden und Bekämpfung chemischer Schadstoffe	A 62 D	a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 14. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
Chemische oder physikalische Verfahren, z. B. Katalyse, Kolloidchemie; entsprechende Vorrichtungen hierfür	B 01 J	b) des rechtskundigen Mitglieds:	das rechtskundige Mitglied des 14. Senats, Richter Dr. Carsten Kortbein, das rechtskundige Mitglied des 9. Senats, Richter Dieter Reker (in der angegebenen Reihenfolge).
Chemische oder physikalische Laboratoriumsgeräte zum allgemeinen Gebrauch	B 01 L		
Aufbringen von Flüssigkeiten	B 05 D	17. Senat (Technischer Beschwerdesenat)	
Gießerei, Pulvermetallurgie	B 22	Geschäftsaufgabe:	
Verarbeiten von Zement, Ton und Stein	B 28	a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)	
Schichtkörper	B 32	Erzeugen oder Übertragen mechanischer Schwingungen allgemein	B 06
Organische Chemie	C 07 B—J	Optische Elemente, Systeme oder Geräte; Brillen	G 02 B, C
Organische makromolekulare Verbindungen; deren Herstellung oder chemische Verarbeitung; Massen auf deren Grundlage	C 08	Datenverarbeitung; Rechnen; Zählen	G 06
Farbstoffe; Anstrichstoffe; Polituren; Naturharze; Klebstoffe; verschiedene Zusammensetzungen; verschiedene Anwendungen von Stoffen	C 09	Kontrollvorrichtungen	G 07, ausgenommen G 07 F
Mineralöl-, Gas- oder Koksindustrie; Kohlenmonoxid enthaltende technische Gase; Brennstoffe; Schmiermittel; Torf	C 10	Informationsspeicherung	G 11
Tierische oder pflanzliche Öle, Fette, fettartige Stoffe oder Wachse; daraus gewonnene Fettsäuren; Reinigungsmittel; Kerzen	C 11	Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	G 99
Chemische Behandlung von Häuten, Fellen, Leder	C 14 C	Elektrische Schalter; Relais; Wählschalter; Schutzvorrichtungen	H 01 H
Kombinatorische Technologie	C 40	b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	C 99		

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Erhard Fritsch
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Hermann Prasch
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Hermann Prasch Richter Dipl.-Ing. Klaus Baumgardt Richterin Dipl.-Phys. Dr. Charlotte Thum-Rung Richterin Dipl.-Ing. Marina Wickborn (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Karoline Eder
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 19. Senats in der umgekehrten Reihen- folge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richterin Dr. Ariane Mittenberger-Huber, Richter Ulrich Kruppa, Richter Werner Merzbach, das rechtskundige Mitglied des 15. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

19. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|--|---------------------------|
| Elektrische Ausrüstung oder Antrieb von elektrisch angetriebenen Fahrzeugen; elektrodynamische Fahrzeugbremsysteme allgemein; Speiseleitungen und Vorrichtungen am Gleis für elektrisch angetriebene Fahrzeuge | B 60 L, M |
| Fahrzeugausrüstung zum Verhindern oder Anzeigen von unbefugter Inbetriebnahme oder Diebstahl von Fahrzeugen | B 60 R Gr 25/00 bis 25/10 |
| Gemeinsame Steuerung oder Regelung von Fahrzeug-Untergreggaten verschiedenen Typs oder verschiedener Funktion; Steuerungs- oder Regelungs-Systeme besonders ausgebildet für Hybrid-Fahrzeuge; Antriebs-Steuerungssysteme von Straßenfahrzeugen für Verwendungszwecke, die nicht die Steuerung oder Regelung eines bestimmten Untergreggats betreffen | B 60 W |
| Eisenbahnverkehrs-, Steuerungs- und Sicherungstechnik | B 61 L |
| Schlösser; Riegel; Scharniere | E 05 B, C, D |
| Bewegungsvorrichtungen für Flügel | E 05 F |
| Geldschränke | E 05 G |
| Messen der Länge, der Dicke oder ähnlicher linearer Abmessungen; Messen von Winkeln; Messen von Flächen; Messen von Unregelmäßigkeiten an Oberflächen oder Umrissen | G 01 B |
| Steuern, Regeln | G 05 |
| Elektrische Widerstände; Magnete; Induktivitäten; Transformatoren; Auswahl der Werkstoffe hinsichtlich ihrer magnetischen Eigenschaften; Kondensatoren, Gleichrichter, Schaltvorrichtungen | H 01 C, F, G |
| Erzeugung, Umwandlung oder Verteilung von elektrischer Energie | H 02 |
| Elektrische Heizung; elektrische Beleuchtung, soweit nicht anderweitig vorgesehen | H 05 B |
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Werner Bertl

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Norbert Mayer
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Norbert Mayer (½ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richter Dr.-Ing. Jan Kaminski Richter Dipl.-Ing. Karl Heinz Groß Richter Dr.-Ing. Wolfgang Scholz
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Wolfgang Gutermuth
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 20. Senats in der umgekehrten Reihen- folge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	das rechtskundige Mitglied des 8. Senats, Richterin Irmgard Kirschnack, das rechtskundige Mitglied des 14. Senats, Richterin Beate Bayer (in der angegebenen Reihenfolge).

20. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|---|--|
| Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms | B 23 H Gr 1/02, 3/02, 7/04, 7/14 bis 7/20 |
| Löten; Schweißen; Schneiden | B 23 K Gr 9/06 bis 9/10, 11/24 bis 11/26, 13/08, 15/02 |
| Fahrzeugausstattung, Fahrzeugteile oder Zubehör | B 60 R Gr 1/00 bis 15/04, 17/00 bis 21/34, 27/00 |
| Messen von Entfernungen, Höhen, Neigungen oder Richtungen; Geodäsie und Navigation; Kreiselgeräte; Fotogrammetrie | G 01 C |
| Messen des Volumens, des Durchflusses, des Massendurchflusses oder des Füllstandes; volumetrische Mengemessung | G 01 F |
| Wägen | G 01 G |
| Messen der Intensität, der Geschwindigkeit, der spektralen Zusammensetzung, der Polarisation oder der Phase von infrarotem, sichtbarem oder ultraviolettem Licht; Farbmessung; Strahlungspyrometrie | G 01 J |
| Messen der Temperatur; Messen von Wärmemengen; Temperaturfühler, soweit nicht anderweitig vorgesehen | G 01 K |
| Untersuchen von physikalischen Eigenschaften von Stoffen | G 01 N Gr 1 bis Gr 25, Gr 29, Gr 37 |
| Messen der Linear- oder Winkelgeschwindigkeit der Beschleunigung, der Verzögerung oder des Stoßes; Anzeigen des Vorhandenseins, des Fehlens oder der Richtung einer Bewegung | G 01 P |
| Geophysik; Gravitationsmessungen; Aufspüren von Massen oder Gegenständen | G 01 V |
| Meteorologie | G 01 W |
| Elektrografie; Elektrofotografie; Magnetografie | G 03 G Gr 13 bis Gr 21 |
| Zeitmessung | G 04 |
| Selbstkassierende und ähnliche Geräte | G 07 F |
| Wellenleiter, Resonatoren, Leitungen oder andere Einrichtungen des Wellenleitertyps; Antennen | H 01 P, Q |
| Grundlegende elektronische Schaltkreise | H 03 |
| Elektrische Nachrichtentechnik | H 04 |
| Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen | H 99 |

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Dirk Bastian
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Hartung
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Hartung Richter Dipl.-Ing. Walter Höppler Richter Dipl.-Ing. Herbert Gottstein (R.i.k.A.) Richter Dipl.-Ing. Thomas Kleinschmidt (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Petra Martens
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 21. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Dr. Lutz van Raden, die rechtskundigen Mitglieder des 34. und 7. Senats, Richter Walter Schramm (in der angegebenen Reihenfolge).

21. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|---|--|
| Borstenwaren | A 46 |
| Möbel | A 47 B–F |
| Haushalt- oder Tafelausstattung | A 47 G |
| Ausstattungen für Fenster oder Türen | A 47 H |
| Medizin und Tiermedizin (außer Arzneimittel, Kosmetika, Desinfektion und Sterilisation) | A 61 B–J, M, N |
| Vorrichtungen, Geräte und Verfahren zur Lebensrettung; Feuerbekämpfung | A 62 B, C |
| Sicherheitsgurte oder Sicherheitsgeschirre in Fahrzeugen | B 60 R Gr 22 |
| Beleuchtung | F 21 |
| Regelung oder Steuerung der Verbrennung; Zündung von Feuerungen | F 23 N, Q |
| Messen mechanische Schwingungen; Messen von Kraft, Drehmoment, Arbeit, mechanischer Leistung, mechanischem Wirkungsgrad oder des Drucks von Fluiden; Prüfen der Unwucht von Maschinen, Konstruktionsteilen; Prüfen von Konstruktionsteilen, Apparaten | G 01 H, L, M |
| Messen elektrischer und magnetischer Größen; Funkpeilung, -ortung, -entfernungsgeschwindigkeitsmessung; Funknavigationssysteme; analoge Systeme mit anderen Wellen; Messung von Kern- oder Röntgenstrahlung (ausgenommen Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas) | G 01 R, S, T (ausgenommen Gr 1/202 bis Gr 1/205) |
| Aufnehmen, Projizieren oder Betrachten von Fotografien nebst Zubehör; holografische Verfahren, Vorrichtungen | G 03 B, H |
| Geräte für die Behandlung von belichteten fotografischen Materialien; fotomechanische Herstellung von Druckflächen | G 03 D, F |
| Kabel; Leiter; Isolatoren; Dielektrika (ausgenommen Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften) | H 01 B (ausgenommen Gr 3/00 bis Gr 3/56) |
| Elektrische Glühlampen; Maser, Laser | H 01 K, S |
| Erzeugen elektrischer Schockwirkungen; Röntgentechnik | H 05 C, G |
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Winterfeldt
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Maximilian Häußler
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Maximilian Häußler Richter Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Morawek Richter Dipl.-Ing. Reinhold Bernhart Richter Dipl.-Phys. Univ. Dr. Manfred Müller (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Thomas Baumgärtner
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 23. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Rüdiger Kätker, Richterin Monika Hartlieb, die rechtskundigen Mitglieder des 20. und 8. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

23. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|--|------------------------|
| Anordnung von Signal- oder Beleuchtungs- vorrichtungen, deren Einbau oder Halterung oder deren Schaltkreise bei Fahrzeugen all- gemein | B 60 Q |
| Elektrische oder Fluid-Schaltkreise oder Anordnungen von Bauteilen dafür, besonders für Fahrzeuge ausgebildet und nicht ander- weitig vorgesehen | B 60 R 16/00 bis 16/08 |
| Erzeugung von Vortriebskraft (Schub) nach dem Prinzip des Rückstoßes, soweit nicht anderweitig vorgesehen | F 03 H |
| Anzeigen oder Aufzeichnen in Verbindung mit Messen allgemein; Einrichtungen oder Instrumente zum Messen von zwei oder mehr Veränderlichen, soweit nicht von einer anderen Unterklasse umfasst; Tariffmessgeräte; Messen oder Prüfen, soweit nicht anderweitig vorgesehen | G 01 D |
| Steuern oder Regeln von Lichtstrahlen; nicht- lineare Optik; optische logische Elemente; optische Analog-Digital-Umsetzer | G 02 F |
| Signalwesen | G 08 |
| Unterricht; Geheimschrift; Anzeige, Reklame; Siegel | G 09 |
| Musikinstrumente; Akustik | G 10 |
| Einzelheiten von Instrumenten | G 12 |
| Kernphysik; Kerntechnik | G 21 |
| Halbleiterbauelemente; elektrische Fest- körperbauelemente, soweit nicht anderweitig vorgesehen | H 01 J |
| Halbleiterbauelemente; elektrische Fest- körperbauelemente | H 01 L |
| Elektrisch leitende Verbindungen; bauliche Vereinigungen einer Vielzahl von gegenseitig isolierten elektrischen Verbindungselementen; Kupplungsvorrichtungen; Stromabnehmer | H 01 R |
| Funkenstrecken; Überspannungsableiter mit Funkenstrecken; Zündkerzen; Koronarent- ladungseinrichtungen; Erzeugen von Ionen, die in nichteingeschlossene Gase eingeleitet werden sollen | H 01 T |
| Statische Elektrizität; in der Natur vor- kommende Elektrizität | H 05 F |

- Plasmatechnik; Erzeugung von beschleunigten elektrisch geladenen Teilchen oder von Neutronen; Erzeugung oder Beschleunigung von neutralen Molekular- oder Atomstrahlen H 05 H
- Gedruckte Schaltungen; Gehäuse oder konstruktive Einzelheiten von elektrischen Geräten; Herstellung von Baugruppen aus elektrischen Elementen H 05 K
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Tauchert

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Phys. Andreas Lokys

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Phys. Dr. Dietmar Gottschalk
Richter Dipl.-Phys. Andreas Lokys
Richter Dipl.-Phys. Bertold Brandt (R.i.k.A.)
Richter Dipl.-Phys. Dipl.-Wirt.-Phys. Bernd Frank Maile (R.i.k.A.)

Rechtskundige Mitglieder: Richter Walter Schramm (½ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Richterin Dr. Regina Hock (½ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 17. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) der rechtskundigen Mitglieder: Richterin Petra Martens,
Richter Andreas Paetzold,
die rechtskundigen Mitglieder des 7. und 9. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

24. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 3, 11, 17 und der Leitklasse 42 (IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr. Paul Ströbele

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:

Mitglieder: Richterin Irmgard Kirschneck
Richterin Irmgard Kirschneck
Richter Anton Eisenrauch

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 29. Senats (ohne Richter Dr. Carsten Kortbein), sodann die Mitglieder des 32. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

25. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (mit Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben N–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist), der Leitklasse 41 (Buchstaben A–D der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) und der Leitklasse 42 (mit Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuch-

stabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;

- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Hubertus Kliems

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:

Mitglieder: Richterin Beate Bayer
Richterin Beate Bayer
Richter Werner Merzbach

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 24. Senats, sodann die Mitglieder des 26. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

26. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 20, 21, 32, 33, 34, 37 und 39 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr. Georg Fuchs-Wissemann

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:

Mitglieder: Richter Klaus Dieter Reker
Richter Klaus Dieter Reker
Richterin Ingrid Kopacek

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 33. Senats (ohne Richter Dr. Carsten Kortbein), sodann die Mitglieder des 25. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

27. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe :

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 9 (Buchstaben A–L der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist, ausgenommen die IR-Marken dieser Leitklasse) und der Leitklassen 18, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 40, 41 (Buchstaben S–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist und 43 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr. Friedrich Albrecht

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:

Mitglieder: Richter Dr. Lutz van Raden
Richter Dr. Lutz van Raden
Richter Hans-Detlef Schwarz
Richter Ulrich Kruppa

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 26. Senats, sodann die Mitglieder des 28. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

28. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 2, 4, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 14, 15, 19, 29 und 31 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Wolfgang Stoppel

Regelmäßige Vertreterin
des Vorsitzenden: Richterin Susanne Werner

Mitglieder: Richterin Susanne Werner
Richter Jürgen Schell

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 30. Senats,
sodann die Mitglieder des 27. Senats
(jeweils in der umgekehrten Reihen-
folge ihres Dienstalters).

29. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 16 und 38 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin Marianne
Grabrucker

Regelmäßige Vertreterin
des Vorsitzenden: Richterin Elisabeth Fink

Mitglieder: Richterin Elisabeth Fink (¼ Pensum
wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Richterin Dr. Ariane Mittenberger-Huber
(¾ Pensum wegen Tätigkeit in der Ver-
waltung)
Richter Dr. Carsten Kortbein (½ Pensum
wegen Tätigkeit in der Verwaltung)

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 27. Senats,
sodann die Mitglieder des 30. Senats
(jeweils in der umgekehrten Reihen-
folge ihres Dienstalters).

30. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (IR-Marken und Buchstaben N–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabs des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist), der Leitklasse 9 (IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabs des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) sowie der Leitklassen 43, 44 und 45 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden nach § 133a des Markengesetzes;
- c) Warenzeichenverfahren nach § 51 Abs. 1 des Erstreckungsgesetzes;
- d) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- e) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:

Vorsitzender Richter
Dr. Roland Vogel von Falckenstein

Regelmäßige Vertreterin
des Vorsitzenden:

Richterin Gerlinde Winter

Mitglieder:

Richterin Gerlinde Winter (½ Pensum
wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Richterin Monika Hartlieb
Richter Andreas Paetzold

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder:

die Mitglieder des 28. Senats,
sodann die Mitglieder des 33. Senats
(jeweils in der umgekehrten Reihen-
folge ihres Dienstalters).

32. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 30 und 41 (Buchstaben E–R der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabs des Namens des ursprünglichen Marken-
anmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts, soweit nicht andere Marken-Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- d) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Prof. Dr. Franz Hacker

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden:

Richter Gerhard Viereck

Mitglieder:

Richter Gerhard Viereck
Richterin Dr. Helga Kober-Dehm

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder:

die Mitglieder des 25. Senats,
sodann die Mitglieder des 24. Senats
(jeweils in der umgekehrten Reihen-
folge ihres Dienstalters).

33. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 1, 22, 35 und 36 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: N. N.

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden:

Richter Helmut Knoll

Mitglieder:

Richter Achim Bender
Richter Helmut Knoll (½ Pensum
wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Richter Rüdiger Kätker
Richter Dr. Carsten Kortbein
(½ Pensum)

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder:

die Mitglieder des 32. Senats,
sodann die Mitglieder des 29. Senats
(jeweils in der umgekehrten Reihen-
folge ihres Dienstalters).

34. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Tabak; Zigarren; Zigaretten; Utensilien
für Raucher

A 24

Kurzwaren; Schmucksachen	A 44
Hand- und Reisegeräte	A 45
Sport, Spiele	A 63
Kochen; Kochgeräte	B 01 B
Mischen, z. B. Lösen, Emulgieren, Dispergieren	B 01 F
Mit Zentrifugalkräften arbeitende Apparate oder Maschinen zum Durchführen physikalischer oder chemischer Verfahren	B 04
Bearbeiten von Holz oder ähnlichen Werkstoffen; Nagel-, Klammermaschinen allgemein; Herstellung von Gegenständen im Trockenverfahren aus Spänen oder Fasern, die aus Holz oder ähnlichem Material bestehen	B 27 B—J, L—N
Herstellen von Gegenständen aus Papier; Papierverarbeitung	B 31
Buchbinderei; Alben; Ordner; besondere Drucksachen	B 42
Schreib- und Zeichengeräte; Bürozubehör	B 43
Maschinen, Geräte, Werkzeuge für künstlerische Arbeiten	B 44 B
Verpackungsmaschinen, -geräte, -vorrichtungen, Verpackungsverfahren; Auspacken; Etikettiermaschinen, -geräte, -verfahren; Behältnisse zum Lagern oder Befördern von Gegenständen oder Materialien (Container); Zubehör, Verschlüsse oder Ausrüstungen hierfür; Verpackungselemente; Verpackungen; Sammeln oder Entfernen von Haus- oder ähnlichem Müll; Transport- oder Lagervorrichtungen, z. B. Förderer zum Laden oder Abladen; Werkstättenfördersysteme; pneumatische Rohrförderanlagen	B 65 B—G
Heben; Anheben; Schleppen (Hebezeuge)	B 66
Öffnen oder Verschließen von Flüssigkeitsbehältern; Handhaben von Flüssigkeiten	B 67
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	B 99
Seile; Kabel (außer elektrische Kabel)	D 07
Papierherstellung (mechanischer Teil), Faserplatten	D 21 B, D—G, J
Erd- oder Gesteinsbohren; Bergbau	E 21
Feuerungen, Verbrennung; Beseitigung oder Behandlung von Verbrennungsprodukten; Rauchgaszüge	F 23 B—M
Heizung; Klimatisierung; Lüftung; Erhitzer	F 24 D—J
Trocknen von festen Gütern und Erzeugnissen	F 26
Industrie-, Schacht-, Brennöfen; Retorten	F 27
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr.-Ing. Rainer Ipfelkofer
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Reinhard Frowein
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Reinhard Frowein Richter Dipl.-Ing. Gerd Sandkämper Richter Dr.-Ing. Jochen Baumgart (R.i.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Peter Hövelmann
Regelmäßige Vertreter	
a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 7. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	das rechtskundige Mitglied des 9. Senats, Richter Helmut Knoll, Richter Hans-Detlef Schwarz, das rechtskundige Mitglied des 17. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

35. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Widerspruchsausschüsse nach § 34 Abs. 1 SortG;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1, 4—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Edwin Müllner

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Thomas Baumgärtner

Rechtskundige Mitglieder: Richter Thomas Baumgärtner
Richter Walter Guth

Technische Mitglieder: Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig
Richter Dr. agr. Sigmund Huber

Regelmäßige Vertreter

a) der rechtskundigen Mitglieder: Richter Thomas Voit

b) der technischen Mitglieder: Richterin Dr. Christel Schuster

E

Geschäftsaufgaben nach dem Einigungsvertrag

Für Rechtsbehelfe und Klagen, deren Entscheidung dem Bundespatentgericht nach § 3 Absatz 2 der besonderen Bestimmungen zur Einführung der Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes (Anlage I Kapitel III Sachgebiet E Abschnitt II Nr. 1) im Einigungsvertrag obliegt, ist der Senat zuständig, in dessen sachliche Zuständigkeit der Gegenstand des Verfahrens fällt.

F

Das Präsidium bestimmt in Ergänzung der in den Abschnitten D und E getroffenen Regelungen Folgendes:

I.

Zusätzliche Geschäftsaufgaben, Folgesachen

1. Wiederaufnahme des Verfahrens

Für Nichtigkeitsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 82 MarkenG, § 579 ff. ZPO) und für Restitutionsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 82 MarkenG, § 580 ff. ZPO) ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in dem Verfahren, dessen Wiederaufnahme begehrt wird, berufen wäre.

2. Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse

Für Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse (§ 62 Abs. 2 Satz 3, § 80 Abs. 5, § 84 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 PatG, § 63 Abs. 3 Satz 2, § 71 Abs. 5 MarkenG, § 767, § 794 Abs. 1 Nr. 2, § 795 ZPO) ist der Senat zuständig, der über eine Beschwerde oder eine Erinnerung gegen den Kostenfestsetzungsbeschluss zu entscheiden hätte.

3. Folgesachen

Fallen im Übrigen in einem abgeschlossenen Verfahren weitere richterliche Entscheidungen an, ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in der Hauptsache berufen wäre. Dies gilt auch für die Erinnerungen gegen den Kostenansatz gemäß § 11 Abs. 1 PatKostG.

II.

Erläuterung zu den Geschäftsaufgaben der Technischen Beschwerdesenate

Für die Verteilung der Geschäftsaufgaben unter die Technischen Beschwerdesenate ist die Internationale Patentklassifikation (Int.Cl.) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung maßgeblich. Die Zuständigkeit für Verfahren, die bei Inkrafttreten einer neuen Fassung der Int.Cl. beim Bundespatentgericht anhängig sind, bleibt unberührt. Die in der Geschäftsaufgabe enthaltenen Symbole von Klassifikationseinheiten nach der Int.Cl. haben nur Bedeutung für die genaue Abgrenzung der diesen Senaten zugewiesenen Fachgebiete, wobei die Beschreibung der einzelnen Fachgebiete lediglich einen die Symbole erklärenden Hinweis darstellt. Die Auszeichnung der einzelnen Sachen durch den Präsidenten des Patentamts, von der grundsätzlich auszugehen ist, hat indessen für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

Soweit der Präsident des Patentamts einzelne Sachen mit Symbolen von Klassifikationseinheiten ausgezeichnet hat, die im Patentamt außerhalb der Int.Cl. geführt werden (sog. X-Notationen) oder Index-Codes betreffen, ist der Senat zuständig, in dessen Geschäftsaufgabe die Symbole der Int.Cl. enthalten sind, aus denen die X-Notation oder die Index-Codes abgeleitet sind. Auch diese Auszeichnung hat für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist auch in diesen Fällen dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

III.

Zugehörigkeit zu mehreren Senaten

Soweit ein Richter mehreren Senaten als ständiges Mitglied angehört und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung eines Nichtigkeits- oder Gebrauchsmustersenats, im Übrigen des Senats mit der niedrigeren Nummer vor.

Für die Mitwirkung bei einer mündlichen Verhandlung geht die Anforderung desjenigen Senats vor, der zuerst den Termin bestimmt hat.

IV.

Vertretungen

1. Sind als regelmäßige Vertreter mehrere Richter bestimmt, so sind sie (unter Einschluss der abgeordneten Richter und der Richter kraft Auftrags) in der angegebenen Reihenfolge zur Vertretung berufen. Der zur Vertretung berufene abgeordnete Richter oder Richter kraft Auftrags ist jedoch von der Vertretung ausgeschlossen, wenn ohne ihn bereits ein weiterer noch nicht auf Lebenszeit ernannter Richter am Bundespatentgericht mitwirkt; in diesem Fall wirkt als Vertreter der nächstfolgende auf Lebenszeit ernannte Richter am Bundespatentgericht mit. Ist ein rechtskundiges Mitglied eines Technischen Beschwerdesenats als solches (d. h. ohne Namensnennung) zur Vertretung berufen, vertreten aus Senaten, in denen mehr als eine Person sich die Geschäftsaufgabe eines rechtskundigen Mitglieds teilen, die rechtskundigen Mitglieder in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters.

Soweit ein Richter zum regelmäßigen Vertreter in mehreren Senaten bestimmt ist und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung eines Nichtigkeits- oder Gebrauchsmustersenats, im Übrigen des Senats mit der niedrigeren Nummer vor, es sei denn, der Richter hat vor dieser Anforderung die Übernahme der Vertretung in dem in diesem Sinne „nachrangigen“ Senat bereits aktenkundig gemacht.

2. Im Fall der Verhinderung sämtlicher regelmäßiger Vertreter — mit Ausnahme derjenigen der Vorsitzenden — gilt Folgendes:

- a) Ist ein rechtskundiges Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 2. c) zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten rechtskundigen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht.
- b) Ist ein technisches Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 2. c) zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten technischen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht aus der jeweiligen Senatsgruppe. Senatsgruppen bilden
der 6. bis 9., 11. und 34. Senat;
der 14. und der 15. Senat;
der 17., 19. bis 21. und 23. Senat.

Sind sämtliche Richter der jeweiligen Senatsgruppe verhindert, so ist die Regelung zu Nr. 2. a) entsprechend anzuwenden.

- c) Für die Feststellung des dienstjüngsten Richters in den Fällen Nr. 2. a) und b) ist im gesamten Geschäftsjahr die nach dem Stand vom 1. Januar erstellte Dienaltersliste (im Sinne des Präsidiumsbeschlusses vom 27. April 2006) der auf Lebenszeit ernannten Richter des Bundespatentgerichts maßgebend, soweit die dort genannten Richter nicht inzwischen zu Vorsitzenden Richtern ernannt worden sind. Unter mehreren Richtern gleichen Dienalters obliegt die Vertretung dem lebensjüngsten, nicht verhinderten Richter.
- d) Ein Richter, für den in seinem Senat an einem der im Anhang zum Geschäftsverteilungsplan genannten Sitzungstage schon eine Sitzung oder Beratung aktenkundig angesetzt worden ist, ist an diesem Tag von der Vertretung in einem anderen Senat freigestellt.

V.

Änderung der Geschäftsverteilung

1. Soweit die sachliche Geschäftsverteilung Änderungen gegenüber der Geschäftsverteilung des Vorjahres enthält, bleiben hiervon die Verfahren unberührt, in denen bereits eine mündliche Verhandlung anberaumt worden ist oder stattgefunden hat. Das Gleiche gilt für Änderungen während des laufenden Geschäftsjahres. Insoweit dauert die Zuständigkeit des bislang zuständigen Senats, in den Nichtigkeitssenaten auch die Zuweisung seiner technischen Mitglieder fort (§ 21 e Abs. 4 GVG). Dies gilt auch dann, wenn im schriftlichen Verfahren entschieden worden oder die Hauptsache sonst erledigt ist.
2. Nr. 1 gilt nicht für den Fall der Zurückverweisung einer Sache durch den Bundesgerichtshof an das Bundespatentgericht. In diesem Fall ist der im geltenden Geschäftsverteilungsplan bestimmte Senat zuständig.

VI.

Auslegung der Geschäftsverteilung

Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieser Geschäftsverteilung entscheidet das Präsidium.

**Anhang zum Geschäftsverteilungsplan
Sitzungstage und Sitzungssäle
gültig ab 1. Januar 2008**

		Sitzungstage	Sitzungssäle		Sitzungstage	Sitzungssäle
1. Senat	jeweils	Dienstag	2	17. Senat	Dienstag	4
2. Senat	wahlweise	Mittwoch	2		Donnerstag	4
3. Senat		Donnerstag	3	19. Senat	Montag	4
4. Senat					Mittwoch	4
5. Senat		Mittwoch	5	20. Senat	Montag	6
		Donnerstag	8		Mittwoch	6
		Freitag	10	21. Senat	Dienstag	11
6. Senat		Dienstag	5		Donnerstag	11
		Donnerstag	5	23. Senat	Dienstag	6
7. Senat		Mittwoch	8		Donnerstag	6
		Freitag	8	24. Senat	Dienstag	9
8. Senat		Dienstag	3	25. Senat	Donnerstag	1
		Donnerstag	9	26. Senat	Mittwoch	10
9. Senat		Montag	3	27. Senat	Dienstag	10
		Mittwoch	3	28. Senat	Mittwoch	1
10. Senat		Montag	5	29. Senat	Mittwoch	9
		Donnerstag	11	30. Senat	Montag	1
11. Senat		Montag	7	32. Senat	Mittwoch	7
		Donnerstag	7	33. Senat	Dienstag	1
14. Senat		Dienstag	7		Freitag	2
		Freitag	7	34. Senat	Dienstag	8
15. Senat		Montag	2		Donnerstag	10
		Donnerstag	2	35. Senat	Montag	5

München, den 5. Dezember 2007

Das Präsidium des Bundespatentgerichts

Raimund Lutz
Präsident

Thomas Baumgärtner
Richter
Dipl.-Ing. Dieter Petzold
Vorsitzender Richter

Dipl.-Chem. Dr. Peter Egerer
Richter
Dipl.-Chem.
Dr. Angelika Proksch-Ledig
Richterin
Wolfgang Stoppel
Vorsitzender Richter

Dipl.-Phys. Dr. Norbert Mayer
Richter
Ilse Püschel
Richterin

Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Tauchert
Vorsitzender Richter

Edwin Müllner
Vorsitzender Richter
Klaus Schülke
Vorsitzender Richter